

DIN EN 835:1995-04 (D)

Heizkostenverteiler für die Verbrauchserfassung von Raumheizflächen - Geräte ohne elektrische Energieversorgung nach dem Verdunstungsprinzip; Deutsche Fassung EN 835:1994

Inhalt	Seite
Vorwort	2
1 Einleitung	3
2 Anwendungsbereich und allgemeine Begriffe	3
3 Funktionsprinzip.....	3
4 Definitionen	3
4.1 Basiszustand	3
4.2 Basis-Meßflüssigkeitstemperatur.....	4
4.3 Auslegungs-Vorlauf­temperatur, Auslegungs-Rücklauf­temperatur, mittlere Auslegungs- Heizmediumtemperatur, Auslegungs-Meßflüssigkeitstemperatur	4
4.4 Anzeigewert	4
4.5 Verbrauchswert	4
4.6 Nominalverdunstung.....	4
4.7 Verdunstungsgeschwindigkeit	4
4.8 Anzeigegeschwindigkeit.....	4
4.9 Anzeigecharakteristik	4
4.10 Anzeige­verhältnis	4
4.11 Verbrauchsskala.....	4
4.12 Einheitsskala.....	4
4.13 Kaltverdunstung.....	4
4.14 Meßzeitraum	4
4.15 c-Wert	4
4.16 Bewertungsfaktoren.....	4
4.17 Hersteller	5
5 Anforderungen an die Heizkostenverteiler	5
5.1 Gehäuse	5
5.2 Ampulle	5
5.3 Meßflüssigkeit	5
5.4 Kaltverdunstungsvorgabe.....	5
5.5 Verplombung	5
5.6 Skalensystem.....	5
5.7 Verbrauchsskala.....	6
5.8 Einheitsskala	6
6 Anforderungen an den Einsatz und den Einbau	6
6.1 Temperatur-Einsatzgrenzen	6
6.2 Befestigung des Heizkostenverteilers	6
6.3 Befestigungsort am Heizkörper	6
6.4 Einheitlichkeit der Heizkostenverteiler	7
6.5 Anforderungen für den Einbau in Einrohrheizungen	7
7 Anforderungen an die Bewertung	7
7.1 Gesamtbewertungsfaktor K	7
7.2 Bewertungsfaktor K_Q	7
7.3 Bewertungsfaktor K_C	7
7.4 c-Wert	7
7.5 Bewertungsfaktor K_T	8
8 Anforderungen an die Wartung und die Ablesung	8
9 Prüfung.....	8
9.1 Allgemeines	8
9.2 Prüfunterlagen	8
9.3 Prüfbericht	8
9.4 Prüfprotokolle	8

10	Durchführung der Prüfung	8
10.1	Prüfung der Konstruktion	8
10.2	Prüfung der Verplombung	8
10.3	Prüfung der Temperaturbeständigkeit	8
10.4	Prüfung der Ampulle	8
10.5	Prüfung der Meßflüssigkeit hinsichtlich Reinheit und gesundheitlicher Unschädlichkeit	8
10.6	Prüfung der Meßflüssigkeit hinsichtlich Anzeigecharakteristik und Hygroskopizität	8
10.7	Prüfung der oberen Temperatur-Einsatzgrenze	9
10.8	Prüfung der Meßflüssigkeit hinsichtlich der Kaltverdunstungsvorgabe.....	9
10.9	Prüfung des Skalensystems	9
10.10	Prüfung der c-Werte, Durchführung	9
10.11	Prüfung der c-Werte, Prüfumfang	9
10.12	Prüfung des Bewertungsfaktors K_Q	9
10.13	Prüfung des Bewertungsfaktors K_C	9
11	Kennzeichnung	9
Anhang A (informativ)		
	Erläuterungen und Empfehlungen.....	9
A.1	Heizungsanlagen	9
A.2	Empfohlener Einsatzbereich	9
A.3	Vom Nutzer nicht beeinflussbare Wärmeabgabe	10
A.4	Zusätzliche Korrekturen	10
Anhang B (informativ)		
	Literaturhinweise	11